



Protokollauszug

aus der
59. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 04.12.2002

öffentlich

**Top 7.25 Ausgestaltung bestehender und zukünftiger Städtepartnerschaften
02/SVV/0903
ungeändert beschlossen**

Die Volage wird durch die Stadtverordnete Dr. Lotz namens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen eingebracht.

In der Diskussion regt die Stadtverordnete Müller, Fraktion PDS, an, das Anliegen dieser Vorlage im neu gegründeten Beirat für Städtepartnerschaften mit zu beraten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt darauf hinzuwirken, dass bei Treffen mit Vertretern der bestehenden Partnerstädte und bei Vereinbarungen und künftigen Verträgen auch ökologische und entwicklungspolitische Aspekte berücksichtigt werden und so ein Erfahrungsaustausch darüber eingeleitet wird.

Dabei sollten von Potsdamer Seite u. a. Themen wie das Klimabündnis europäischer Städte und der Prozess zur Erarbeitung einer lokalen Agenda 21 sowie Aktivitäten im wissenschaftlichen und universitären Bereich und von entwicklungs- und umweltpolitisch engagierten Gruppen und Vereinen aufgegriffen und bei Zusammenkünften Vertreter und Fachleute auf diesen Gebieten hinzugezogen werden.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen.**